



## **Vom Rennsport auf die Straße – und zurück: Nissan macht Formel E im Vorfeld des Berlin E-Prix erlebbar**

- *Sakura-Festival und Formel-E-Lab stimmen auf Rennzirkus in Berlin ein*
- *Motorsport-Engagement als Basis für E-Serienfahrzeuge*

**Wesseling, Deutschland** (6. April 2023) – Mit dem Sakura Festival begrüßt Nissan die ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft zurück in Deutschland: Im Vorfeld des doppelten Berlin E-Prix feiert die Automobilmarke vom 14. bis 16. April in Potsdam ihre japanische Tradition und lässt Besucherinnen und Besucher im E-Lab die Faszination der Formel E erleben.

Auf dem Sakura-Festival, direkt vor dem Brandenburger Tor in Potsdam, dreht sich vom 14. bis 16. April alles um die namensgebende Kirschblüte (auf Japanisch „Sakura“): Als Tribut an die eigene Herkunft und DNA schmückt die japanische Nationalblume seit dieser Saison nicht nur die Nissan Rennwagen in der vollelektrischen Motorsportserie. Im Herzen der brandenburgischen Hauptstadt präsentiert Nissan neben anderen Modellen erstmals auch sein Coupé-Crossover Ariya im leuchtenden Kirschblüten-Design.

Antriebsseitig profitieren die Nissan Elektrofahrzeuge von der jahrelangen Expertise der Marke in der Elektromobilität, die auch auf dem Wissens- und Technologietransfer zwischen Straße und Rennstrecke basiert. Seit der Saison 2018/19 startet Nissan bereits in der Formel E. Einen Einblick in die aktuellen Rennfahrzeuge gewährt das Formel-E-Lab, das die vollelektrische Rennserie erlebbar macht.

### **Elektromobilität fühlen**

An sechs verschiedenen Stationen innerhalb des Nissan Formel-E-Lab und in dessen unmittelbarer Umgebung erhalten Besucherinnen und Besucher nicht nur einen Blick hinter die Kulissen beziehungsweise die Antriebstechnik: Sie können auch selbst aktiv werden und die elektrische Energie buchstäblich spüren.

Gestartet wird mit einer visuellen **Zeitreise** durch mehr als 75 Jahre Nissan Elektromobilität: vom Nissan Tama EV aus dem Jahr 1947 über den 2010 vorgestellten Nissan LEAF, der als eines der ersten Großserienmodelle die lokal emissionsfreie Antriebstechnik salonfähig gemacht hat, bis hin zum Nissan Ariya und den vollelektrischen Gen3-Rennwagen.

In der „**Feel Electric**“-Zone kommt es zum direkten Rad-an-Rad-Duell: Allein mit der Kraft der Gedanken lenken die Teilnehmerinnen und Teilnehmer virtuelle Rennboliden. Ein EEG-Gerät (Elektroenzephalogramm) misst die elektrischen Hirnaktivitäten und überträgt die Telemetrie-Daten in Echtzeit auf die Bildschirme. Je besser sich die Teilnehmenden konzentrieren, desto schneller fahren ihre Fahrzeuge.

Die virtuelle und reale Welt verschmelzen in der „**Explain**“-Zone: Im Rahmen einer virtuellen Führung durch die Nissan Box erfahren die Besucherinnen und Besucher, was die Formel E eigentlich ist, welche Technologie in den Fahrzeugen steckt und warum Nissan in der vollelektrischen Rennserie antritt. Sie tragen dabei nicht nur Headsets wie die offiziellen Teammitglieder und VIP-Gäste während der Rennen, sie können auch

Hand an die offizielle Nissan Ausrüstung legen: Neben Rennhandschuhen können Helme, das Lenkrad und ein speziell angepasster Antriebsstrang begutachtet werden. Auch ein echter Nissan Rennwagen aus der zweiten Generation wird vor Ort ausgestellt.

Im **Simulator** drehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sogar selbst eine Runde auf dem offiziellen Kurs des Berlin E-Prix: Sie nehmen auf einem von vier Rennsitzen Platz und beschleunigen, verzögern und lenken über das Tempelhofer Feld. Der ehemalige Flugplatz ist seit einigen Jahren Austragungsort der deutschen Formel-E-Rennen. Wie das Simulator-Erlebnis den Pulsschlag beschleunigt, verrät die entsprechende Anzeige auf dem Bildschirm. Externe Kameras filmen die Fahrer während ihrer Runde, sodass Besucherinnen und Besucher diese mithilfe eines QR-Downloadlinks später nochmals anschauen können.

Wer sich in den verschiedenen Challenges am besten schlägt, sichert sich nicht nur Ruhm und Ehre. Die siegreichen Formel-E-Experten erhalten auch ein exklusives Nissan Formel-E-Goodie. In der „**Booster**“-Area erfahren sie zudem mehr über die Nissan Formel-E-Community: Als Teil davon können versierte Gamer an verschiedenen weiteren Wettbewerben teilnehmen und zusätzliche Preise gewinnen – darunter ein Meet&Greet im Nissan Paddock.

Beim Verlassen des Formel-E-Labs wartet auf alle Besucherinnen und Besucher noch der „**Hero Mirror**“: Dieser Spiegel macht mithilfe von Augmented Reality (AR) ein Foto mit dem Lieblings-Rennfahrer des Nissan Teams. Mit dem Franzosen Norman Nato und dem Franco-Argentinier Sacha Fenestraz setzt der Automobilhersteller in dieser Saison auf eine richtige Mischung aus Erfahrung und jugendlichem Ehrgeiz.

## **Deutscher Double-Header**

Die ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft geht in Deutschland in die siebte und achte Runde: Der Berlin E-Prix (22. und 23. April 2023) wird als Double-Header ausgetragen, bei dem zwei Rennen an zwei aufeinanderfolgenden Tagen stattfinden. Die ersten Läufe auf europäischem Boden beschließen die erste Saisonhälfte. Hochspannung ist garantiert.

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über Nissan in der Formel E zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [nissan-global.com](#). Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

## **Über Nissan in der Formel E**

*Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.*

*Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.*

*Die neunte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Norman Nato und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.*

*Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO<sub>2</sub>-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.*

### **Über die Formel E**

*Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.*

*Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.*

### **Pressekontakt**

Susanne Beyreuther

E-Mail: [susanne.beyreuther@nissan.de](mailto:susanne.beyreuther@nissan.de)

Mobil: +49 (0) 171 3069346